

*Der große Erfolg!*

REINHOLD CONRAD MUSCHLER

## Klaus Schöpfer

Der neueste Roman des Dichters

604 Seiten. Geheftet M 5.—, in Leinen gebunden M 6.50

Einige der vielen begeisterten Urteile:

Hier ist endlich wieder ein Roman, der in seiner Schlichtheit und Größe würdig ist, als Meisterroman des neuen Deutschland bezeichnet zu werden. Dr. Friedrich Caspelle hat Recht, wenn er sagt, daß der Dichter des vorliegenden Werkes durch sein Buch den deutschen Roman aus qualender Dumpfheit und seelischer Knechtung in die sonnige Freiheit ausatmender Menschenbejahung führe.

Preußische Zeitung

Man hält es kaum für möglich, daß sich der Ausdruck des Talentes dieses Dichters nach solchen Romanen wie „Die Längerin Jehudi“, „Bianca Maria“, „Insel der Jugend“, „Der Weg ohne Ziel“ noch steigern würde. Wir halten das neueste Buch Muschlers für sein bestes. Er ist ein wahrer Dichter, sein Roman ist deutsch und gehört in jedes deutsche Haus.

Der Trommler, Magdeburg

Dieser Roman ist in seinem Wesen wie in seiner Gestaltung das Werk einer charakteristischen Dichterpersönlichkeit. Bücher wie dieses können uns dazu verhelfen, vom sogenannten Unterhaltungsroman loszukommen und wieder zu einer reinen und qualitätsvollen Romandichtung hindurchzufinden.

Die Literatur

Muschlers vielseitiges und tiefes Wissen, seine feine seelische Einfühlung, die Kraft und der dichterische Glanz seiner Sprache machen die Gestalt eines seltsamen Ausnahmemenschen durchaus glaubhaft. Auch hier ist wieder rühmend festzustellen, daß Muschlers Gedankenreichtum und kräftige Eigenart den in den Grundzügen häufig behandelten Gegenstand weit über alle Schablone hin emporhebt.

Kölnische Zeitung

Dieser spannende Roman, der die Atmosphäre der Zeit auch in lebendigen Nebenhandlungen und -personen überzeugend zeichnet, ist aus tiefer Begeisterung und echter Erkenntnis deutschen Künstlertums geschrieben und ein starkes, zeitgemäßes Zeugnis des „Ehrt Eure deutschen Meister“.

Der Mittag, Düsseldorf

Dieser Roman wird die begeisterte Lesergemeinde des Autors, die er seit seinem Buche „Bianca Maria“ um sich geschart hat, um viele neue Leser bereichern. Muschler zeichnet mit solcher Kunst, daß man ihn als einen Dichter von hohem Rang bezeichnen darf. Diese Ruth Harder ist eine der reizvollsten Frauengestalten deutscher Prosa... Das Buch steckt voller Schönheiten, es vermittelt ein dichterisches Erlebnis.

Luzerner Tagblatt

„Klaus Schöpfer“ bildet die konsequente Fortsetzung im Schaffen dieses produktiven und regsamen Geistes, jenes dichterischen Schaffens, von dem Muschler einmal selber schreibt, es stamme aus der Lebenserkenntnis, „daß Mann und Frau allein Halbheiten sind, die zur Ergänzung des Ichs, des passenden Andern bedürfen“. Und eben dieses Streben nach Ergänzung versteht der Dichter aus seinem universalen Wissen mit warmschlagendem Herz und packender Formkunst plastisch zu gestalten, wie nur ein Kenner und Könnner es vermag.

Basler Nachrichten

Auch der neue Roman von R. C. Muschler ist das Kunstwerk eines Dichters, das den Leser immer wieder packen und ergreifen muß, an dem er immer neue Schönheiten und tiefe Einblicke in die Größe und Gewalt menschlicher Schicksale entdeckt. Muschler ist einer unserer wenigen deutschen Dichter, die starke und große Charaktere zu gestalten vermögen. — Ein herrliches Buch, ein groß angelegter Bericht über ein Künstlerleben aus der jüngsten Vergangenheit.

Wilhelmshavener Kurier

Muschler hat einen Roman geschrieben, der aus dem Dunkel ins Licht führt. Wir spüren die symbolische Bedeutung seines innerlich reichen Buches. Im Schicksal Klaus Schöpfers spiegelt sich aller Deutschen Weg aus dem Irrwahn der Nachkriegszeit in die Sonnenhelle seelisch-geistiger Ehrlichkeit der Gegenwart wider.

Dresdner Neueste Nachrichten

Z

PAUL NEFF VERLAG · BERLIN